



Im November begann die Sanierung der Verandadächer. Zuerst war die Nord-Veranda an der Reihe. In wenigen Tagen wurde der alte Dachbelag, Schalung und morsche Balken entfernt. Die Zierköpfe wurden gesichert und erhielten eine zweite Chance an den neuen Balken. Nach der Schalung kamen Dachbahnen und Zinkblech in Schwarz. Die Säulen wurden gerichtet, von altem Anstrich befreit, repariert und neu angestrichen. Die zu DDR-Zeiten zum Teil entfernten Zierzapfen wurden neu gedreht und angebracht. Mitte November begann das selbe Spiel auf der Süd-Veranda, wobei hier mehr Balken getauscht werden mussten. Ebenfalls auf der Süd-Veranda wurde der Einbau der neuen Haupteingangstür vorbereitet. Das Dach bekam auf dem östlichen Giebel seine letzte Spitze. Der zugehörige Firstreiter wurde auch mit Blechen versehen, die Kanten und Übergänge verlötet.





Das Dach wird mit einer Aluminiumblechdeckung versehen. Die Bleche werden mit einem "Sitzbohrer" und dem Bund und das Land



Mehr Fotos: <https://photos.state.gov/libraries/nv/2020/2006/observedubgins.org.64505/owncloud/s/xemPYG>